

Journal für Kardiologie

Austrian Journal of Cardiology

Österreichische Zeitschrift für Herz-Kreislaferkrankungen

Für Sie gelesen

Journal für Kardiologie - Austrian

Journal of Cardiology 2002; 9

(1-2)

Homepage:

www.kup.at/kardiologie

Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche



Offizielles
Partnerjournal der ÖKG



Member of the ESC-Editor's Club



Offizielles Organ des
Österreichischen Herzfonds



ACVC
Association for
Acute CardioVascular Care

In Kooperation
mit der ACVC

Indexed in ESCI
part of Web of Science

Indexed in EMBASE

Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz

P.b.b. 02Z031105M,

Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21

Preis: EUR 10,-

Grazer Gefäß- & Gerinnungstage 2025
Donnerstag, 26. Juni 2025
14:30 – 15:00

Vertiefendes Fachwissen



www.amrn.link/aerzte

AMARIN SYMPOSIUM

**Ein neuer Angriffspunkt im leitliniengerechten
Risikofaktorenmanagement von pAVK- Patient:innen**

Dr. Reinhard B. Raggam, Graz

The AMARIN logo consists of a stylized 'A' symbol followed by the word 'AMARIN' in a bold, sans-serif font.

© 2025 Amarin Pharmaceuticals Ireland Limited. Alle Rechte vorbehalten.
AMARIN Name und Logo sind Marken von Amarin Pharmaceuticals Ireland Limited.

AT-VAZ-00220, 05/2025

Die Redaktion

FÜR SIE GELESEN

IN VITRO INHIBITION SCREENING OF HUMAN HEPATIC P450 ENZYMES BY FIVE ANGIOTENSIN-II RECEPTOR ANTAGONISTS

Taavitsainen P, Kiukaanniemi K, Pelkonen O. *Eur J Clin Pharmacol* 2000; 56: 135–40.

Einleitung

Angiotensin II-Rezeptor-Antagonisten („Sartane“) stellen eine neue, immer öfter verwendete Substanzklasse in der Langzeitbehandlung der Hypertonie dar. Die meisten von ihnen werden via Fäzes oder Urin ausgeschieden, und nur ein geringer Anteil wird verstoffwechselt. Daher werden Interaktionen auf metabolischer Ebene selten klinisch signifikant. Da jedoch Sartane oft in Kombination mit anderen Substanzen verwendet werden, wurde diese Untersuchung mit dem Ziel durchgeführt, potentielle Interaktionen

von Losartan, Irbesartan, Eprosartan, Valsartan und Candesartan mit den Cytochrom P450 (CYP)-Enzymen zu charakterisieren.

Methodik

Anhand von inkubierten humanen Lebermikrosomen in vitro wurde die Hemmung CYP-spezifischer Modellaktivitäten durch Sartane mittels Vergleich der IC_{50} - und K_i -Werte festgestellt.

Ergebnisse

Keines der 5 Sartane hemmte CYP2A6-, CYP2D6- oder CYP2E1-assoziierte Aktivitäten (Assays: Coumarin-7-Hydroxylierung, Dextrometorphan-O-Demethylierung bzw. Chlorzoxazone-6-Hydroxylierung) in signifikantem Ausmaß. Losartan und Irbesartan hemmten die CYP2C9-assoziierte Tolbutamin-Methylhydroxylierung etwas stärker (K_i -Werte 4,1 μ M und 24,5 μ M) als Valsartan, Candesartan und Eprosartan (K_i -Werte 135 μ M, 155 μ M bzw. > 1000 μ M). Losartan

und Irbesartan hemmten die CYP1A2-assoziierte Ethoxyresorufin-O-Deethylierung und die CYP3A4-assoziierte Testosteron-6 β -Hydroxylierung mit relativ geringer Affinität (IC_{50} -Werte zwischen 200 u. 500 μ M). Die CYP2C19-assoziierte S-Mephenytoin-4'-Hydroxylierung wurde durch Losartan (IC_{50} -Wert 138 μ M) und ganz gering oder gar nicht von allen anderen getesteten Sartanen gehemmt.

Diskussion

Alle Sartane – außer Eprosartan – wiesen eine zumindest geringgradige Affinität für CYP2C9 auf, nur Losartan hatte eine Affinität für CYP2C19. Losartan und Irbesartan zeigten eine mittlere Affinität für CYP1A2 und CYP3A4. Diese Daten zeigen, daß das theoretische Potential für Arzneimittelinteraktionen sehr gering ist, mit der möglichen Ausnahme von Losartan und Irbesartan bei CYP2C9. Weitere Studien des möglichen Interaktionspotentials von Losartan und Irbesartan sind erforderlich.

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

[Medizintechnik-Produkte](#)



Neues CRTD Implantat
Intica 7 HF-T QP von Biotronik



Artis pheno
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion:
Innovative Bildgebungslösung

Aspirator 3
Labotect GmbH



InControl 1050
Labotect GmbH

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)